

Objekte / Dokumente  
**Siegel, romanisch**  
DI.III.1



## Allgemein

<b>Titel / Bezeichnung</b>	Siegel, romanisch
<b>Alternativer Titel</b>	Siegel Domkapitel
<b>Datum</b>	12./13. Jh.
<b>Verzeichnungsstufe</b>	
<b>Institution</b>	Domschatzmuseum Chur

## Beschreibung

<b>Beschreibung</b>	Ältester Siegelstempel des Domkapitels. Bein geschnitzt. Thronende Muttergottes mit Umschrift: "MARIS STEL(LA)". Im Marienbuch wird der Siegelstempel ins 12. Jahrhundert datiert. Vergleichsstücke in Zürich werden von Lösel jedoch erst zwischen 1225 - 1255 datiert (Seite 350 Abb. 1 + 2).
<b>Technik / Material</b>	Bein
<b>Material</b>	Knochen
<b>Masse</b>	4,8 cm (Durchmesser)
<b>Medientyp</b>	Objekt
<b>Kategorie</b>	Objekt
<b>Art</b>	Religiöse Objekte

## Provenienz und Erhaltung

<b>Standort</b>	Domschatzmuseum Chur
-----------------	----------------------

## Weitere Informationen

<b>Signatur / Identifikationsnummer</b>	DI.III.1
<b>Nachweis / Literatur</b>	Walter Silja, Wey Stefan: Churer Marienbuch, Chur 1987/1988, (S. 79).; Lösel E.M.: Zürcher Goldschmiedekunst vom 13. bis 19. Jahrhundert, Zürich 1983, (S.

## **Weitere Informationen**

350).; H.R.: Ein Siegelstempel des elften Jahrhunderts (Anzeiger für schweizerische Geschichte und Alterthumskunde 4), Nr. 4 1858, (S. 60).

---

## **Rechte und Zugang**

### **Benutzbarkeit**

---